

Inland Fisheries Ireland heißt Sie im Tal des River Boyne willkommen. Hier finden Einsteiger und Experten gleichermaßen gute Angelmöglichkeiten auf Salmoniden sowie Raub - und Friedfisch. Auch das nahe Meer bietet beste Fangchancen. Die Fischerei ist vielfältig und Inland Fisheries Ireland lädt Sie ein, sich von der Qualität selbst zu überzeugen. Der Boyne und seine Nebenflüsse haben

Der Boyne und seine Nebenflüsse haben einen ausgezeichneten Bestand an wilden Bachforellen (brown trout), ebenso wie eine Reihe kleiner bis mittelgroßer Seen in der Gegend von Collinstown und Fore im County Westmeath. Lachs - und Meerforellenangler kommen im Unterlauf des Boyne zwischen Navan und Drogheda auf ihre Kosten. Die Seen um Bailieboro und Virginia im Nordwesten des Boyne-Tals und eine Reihe von Seen bei Collinstown und Delvin sind aute Hecht - und Friedfischreviere wie auch der Royal Canal und der Grand Canal bei Enfield und Edenderry. Für Meeresangler empfiehlt sich die Küste von Clogherhead nach Süden bis Laytown und von Gormanston bis Skerries.

In der Gegend gibt es eine Reihe gut
eingeführter Angelzentren mit entsprechendem
Service in Form von Angelführern und
Bootsverleih. So können Gastangler ihren
Aufenthalt im Boyne Valley in vollem Umfang
genießen. Umfangreich ist auch das Angebot
an Unterkünften von Ferienhäusern über
Bed & Breakfast bis zu Hotels, die auf
Angler eingerichtet sind mit Räumen für
Ausrüstung und Köder. Angelgeschäfte gibt
es in den meisten größeren Orten. Dort
erhält man auch gute Tipps ebenso wie bei
den Angelvereinen, Vermietern und den
örtlichen Büros von Inland Fisheries Ireland.

Die Nähe des Tales zu Flug - und Fährhäfen bedeutet, dass all dies nur eine Stunde Autofahrt entfernt ist. Das Boyne Valley ist also für Touristen und Angler gleichermaßen attraktiv und jederzeit einen Besuch wert.

#### Hecht - und Friedfischangeln im Boyne Valley

Die Boyne Valley Fishery bietet ausgezeichnetes Angeln auf Hecht und Friedfisch, insbesondere in Virginia und Balieboro im Nordwesten, Collinstown und Delvin im Westen sowie Enfield und Edenderry im Südwesten.

Die häufigsten Friedfische sind Brassen, Rotaugen, Rotfedern, Hybriden und Schleie, so dass für jeden Angler etwas dabei ist.

Barsche gibt es überall – und jede Menge exzellenter Hechtgewässer, die alljährlich Fische von über 20 Pfund hervorbringen. Dazu gehören Lough Ramor, Skeagh Lake, Drumkeary, Castle Lake, Nadrageel und die Seen von Dysart.

Viele Gewässer werden kaum befischt, so dass Gastangler hier alle Chancen haben. Raub-und Friedfischangler benötigen keinen Erlaubnisschein und das Angeln ist im Allgemeinen kostenlos. Hechtangeln auf Lough Lene und im White Lake unterliegt allerdings Einschränkungen, dort ist eine Erlaubnis erforderlich.

Außerdem gibt es Mindestmaße und Fangbeschränkungen, mit denen man sich vor dem Angeln vertraut machen sollte. Genauere Angaben finden Sie unter www.angelninirland.info/vorschriften.htm

#### Gewässer für Hecht - und Friedfisch

### Virginia und Bailieboro Angelzentren:

Die Orte Virginia und Bailieboro, Co. Cavan, liegen nordwestlich der Boyne Valley Fishery und sind von vielen guten Hecht - und Friedfischgewässern umgeben.

Lough Ramor ist der größte See der Gegend mit einer Fläche von 800 Hektar. Der See ist am Südende recht flach mit Tiefen von 2-3 m. Am Nordende gibt es dagegen Tiefen von über 15m. Die Durchschnittstiefe in den befischbaren Bereichen unterhalb von Virginia, am Südende des Sees, liegt bei gerade mal 2 Meter.

Lough Ramor ist ein exzellentes Friedfischgewässer und produziert Massenfänge mittelgroßer Brassen, Rotaugen, Rotauge/Brassen-Hybriden sowie einige kapitale Brassen. Grundangeln mit Futterkorb, Posenangeln und Kopfrute sind bewährte Erfolgsmethoden. Bekannte Fangplätze liegen bei Virginia, Coronagh, Knocknagartan und der 'Nine-Eyed Bridge' im Südteil des Sees. Der Zugang bei Knocknagartan führt über einen Privatweg.

Wo so viele Friedfische vorkommen, ist ein guter Hechtbestand vorprogrammiert. Lough Ramor gilt als eines der besten Hechtgewässer der Region. Zwanzigpfünder werden in jedem Jahr gemeldet und Fische von bis zu 30 (englischen) Pfund wurden auch schon gefangen. Uferangeln ist möglich, aber die Kapitalen erreicht man besser per Boot und beim Schlepp - und Spinnfischen mit Kunstködern oder totem Köderfisch. Boote kann man neben der Schule in Virginia zu Wasser lassen, am Lakeside Manor Hotel und an der Zufahrt am Nordende des Sees. Boote können vor Ort gemietet werden, und Parkplätze sind rund um den See eingerichtet.

#### **Bootsverleih Lough Ramor:**

Lakeside Manor Hotel, Dublin Road, Virginia, Co. Cavan, Ireland.

Tel: +353 49 8548200 Email: info@lakesidemanor.ie Web: www.lakesidemanor.ie

Der Ramparts River fließt durch Virginia und enthält gute Brassen sowie Rotaugen und Barsche. Außerdem gibt es einen Bestand an kleinen und mittleren Hechten. Zugang zum See über den Squash-Spielplatz ("Handball Alley") am Nordende des Ortes. Eine Reihe von Stegen erleichtert das Angeln. Angler mit langen Kopfruten sollten auf die Stromleitungen achten.

Die Nadrageel oder Lackan Lakes liegen nordwestlich von Virginia und umfassen über 100 Hektar Wasserfläche mit Tiefen bis 10 m. Ein stark zugewachsener Kanal verbindet die beiden See-Teile. Das Gewässer hat einen guten Bestand an Brassen, Rotaugen, Rotfedern, Hybriden und Barsch. Es gibt Angelstege an der Nordküste, der beste Zugang erfolgt über die Uferstraße, wo sich ein geräumiger Parkplatz befindet.

Nadrageel beherbergt auch jede Menge Hechte der kleinen und mittleren Kaliber regelmäßigen Fängen von zweistelligen Fischen bis zu vereinzelten Zwanzigpfündern. Auch hier ist ein Boot von Vorteil, das an der Slipanlage am Parkplatz der Straße nach Ballyjamesduff zu Wasser gelassen werden kann. Boote können vor Ort gemietet werden. Neben dem Schleppangeln funktionieren aber auch Spinnfischen oder Posenangeln mit totem Köderfisch vom Ufer aus.

#### **Bootsverleih Lackan Lakes:**

Kontakt über Lakeland Marine and Tackle, Cavan Road, Virginia, Co. Cavan.

Tel: +353 49 8543712

Cornaslieve Lough ist ein kleiner See 3 km nordöstlich von Virginia. Er ist nur 2 Hektar groß mit Tiefen bis 3,5 m. Das westliche und östliche Ufer sind bewaldet, Angeln ist am Nordufer an einer kleinen Anzahl fester Plätze möglich. Der See enthält einige Brassen, Rotaugen und Hybriden sowie einige kleine bis mittlere Hechte. Parkplätze sind Mangelware, der Zugang erfolgt über angrenzende Felder.

Lisgrea Lake liegt ca. 4km nordwestlich von Virginia und ist 4 Hektar groß mit Tiefen bis 4m. Am Südufer gibt e seine Reihe von Angelstegen. Der See hat einen guten Bestand an kapitalen Brassen von 6 - 7 Pfund und enthält auch einige Hybriden von 'Specimen'-Größe (über 1,3 kg), außerdem Schleien und Barsche. Der Zugang erfolgt über die Hauptstraße mit einigen wenigen Parkplätzen an einem engen Feldweg. Hechte kann man von den Stegen aus befischen oder vom Bellyboot, wobei der See sich gut zum Fliegenfischen eignet.

**Die Gallon Loughs** bestehen aus Gallon Lake im Norden und Dargans Lake im Süden. Sie befinden sich ca. 6km nördlich von Virginia. Gallon Lake ist 2 ha groß und bis 3 m tief und hat einen guten Bestand an Brassen sowie kapitalen Hybriden, außerdem einige Barsche und Rotaugen. Kleine bis mittlere Hechte werden ebenfalls gefangen. Da der See von Schilf umgeben ist, braucht man ein kleines Boot oder ein Bellyboot.

Dargans Lake ist 3 ha groß und bis 7 m tief. Hier gibt es gute Brassen, Rotaugen und Hybriden. Zwei Angelstege liegen am Ostufer; an der nordwestlichen Ecke ist das Seeufer gut begehbar. Neben kleinen Hechten werden gelegentlich auch größere gefangen. Die Zufahrt erfolgt über die Straße am Südende, wo es auch einen

Parkplatz gibt.

Galloncurra Lough lieat 5 km südwestlich von Bailieboro und bedeckt 7 Hektar Wasser bei einer maximalen Tiefe von 3.5 m. Dieses hervorragende Gewässer hat einen ausaezeichneten Bestand an Specimen-Hybriden (über 1,36 kg) und gute Brassen und Rotaugen. Anfüttern ist wichtia. die besten Köder sind Wurm, Maden, Caster (verpuppte Maden) und Mais.

Auch das Hechtangeln ist herausragend mit vielen Fischen über

20 Pfd, die auf unterschiedliche Methoden gefangen werden. Bewährt haben sich tote Köderfische auf Grund oder gezupft. Es hat hier eine Reihe von Angelstegen. Zugänglich ist der See von der Straße auf der Westseite, an der es auch einen Parkplatz gibt.

**Mullagh Lough** liegt 2 km westlich des Ortes Mullagh und ist 33 ha große bei der Tiefe bis zu 9,5 m. Der See ist beliebt als Hechtgewässer, hat aber auch Brassen und Rotaugen aufzuweisen. Zugang von der Nord - und der Westseite mit ausreichend Parkplätzen. Ein Angelsteg ist gut zugänglich, Boote können zu Wasser gelassen werden.

Bailieboro Lough, auch als Town Lake bekannt, liegt im Westen der Stadt Bailieboro und ist 9 ha groß. Wegen seiner Lage am Ort ist das Gewässer bei Raub - und Friedfischanglern beliebt. Es gibt etliche Angelstege mit gutem Zugang. Dieser relative flache See enthält Barsche, Rotaugen, Brassen und einige Schleien, ist aber vor allem als ausgezeichnetes

Hechtgewässer bekannt. Alle gängigen Angeltechniken greifen hier, und der See ist im Norden und Süden gut erreichbar. Dort gibt es auch Parkplätze.

Galbolie Lough liegt 3 km nordwestlich von Bailieboro und erstreckt sich über 4 ha bei einer arößten Tiefe von 6 m. Der See hat einen auten Bestand an Brassen, Rotfedern, Hybriden und Hechten. Zugänglich ist er am besten über die Straße an der Nordostküste. aber Parkplätze sind Manaelware.

Parkers Lake liegt 4 km nordwestlich von Bailieboro, ist 6 ha groß und maximal 6 m tief. Dieser See hat neben guten Brassen auch Hechte, Barsche und Rotaugen zu bieten, dazu kapitale Hybriden. Wenn man die Schwärme erst einmal gefunden hat, ist ständiges Nachfüttern mit der Feeder-Rute die beste Methode, um sie am Platz zu



halten. Es gibt eine Reihe von Angelstegen im Süden und Südwesten des Sees, die das Angeln sehr erleichtern. Die Stege sind von der Straße her zu Fuß erreichbar, aber stellen Sie Ihren Wagen so ab, dass er nicht stört.

Castle Lake liegt 3 km nordwestlich Bailieboro und bedeck fast 20 ha mit Tiefen von über 6 m. Der Friedfischbestand besteht aus Brassen, Rotaugen und Hybriden. Es gibt eine große Anzahl Angelstege, die allgemein zugänglich sind. Castle Lake ist ein beliebtes Raubfischgewässer mit Barschen und kleinen und mittleren Hechten, das aber auch regelmäßig Hechte von über 20 Pfd. hervorbringt. Boote können hier gewassert werden. Zufahrt über die Straße am Nordende des Sees, wo auch beste Parkmöglichkeiten existieren.

Drumkeery Lake liegt 5 km nordwestlich von Bailieboro und bedeckt 15 ha bei einer maximalen Tiefe von 10 m. Dieses Gewässer hat schon einige kapitale Hechte erbracht, und es gelingen regelmäßig gute Fänge von Brassen und Hybriden. Auch Rotauge und Barsch kommen vor. Eine Reihe von Stegen erleichtert das Uferangeln und auch ein Boot kann hier gewassert werden. Zugang über die Straße am Nord - und Nordwest-Ende, Parken ist schwierig.

Skeagh Lake liegt 7 km nordwestlich von Bailieboro and ist ca. 50 ha groß. Am Ostufer gibt es eine Anzahl guter Angelplätze. Der See hat einen guten Bestand an Brassen, Rotaugen und Barschen. Hinzu kommen kleine und mittlere Hechte mit gelegentlichen 'Ausreißern' von 20 Pfund. Zufahrt über die Straße an der Ostseite, wo auch geparkt werden kann.

### Bootsverleih für Skeagh Lake:

Lil McCormick,

Tel: +353 42 9665340 Email: skeagh@hotmail.com

#### Collinstown und Delvin:

In dieser Gegend gibt es eine Reihe von Hecht - und Friedfischgewässern, die einen Besuch für Gastangler Johnen. Die Dysart Lakes liegen 4 km südwestlich von Delvin und sind ungefähr 12 ha groß. Lough Analla ist der größte dieser See. Hier erleichtern Angelstege den Zugang zum Wasser. Das Angeln ist oft schwierig, aber kann ausgezeichnete Resultate erbringen. Es gibt große Mengen Rotaugen, Rotfedern, Schleien und Barsche und hin und wieder kapitale Hechte. Zugang und Parken nahe der Johnstown Schule.

**Die Ben Loughs** liegen nordöstlich von Fore, und Lough Adeel liegt östlich von Collinstown. Es handelt sich um Mischgewässer mit Schwerpunkt auf Friedfischangeln, aber auch guten Hechten. Hinzu kommt ein kleiner Bestand an Forellen von 3-4 Pfund. Der Zugang ist schwierig und eine Angelerlaubnis sollte vor Ort erfragt werden.

Enfield und Edenderry sind etablierte Angelzentren am Royal und am Grand Canal. Beide Kanäle haben einen ausgezeichneten Bestand an Barsch, Brassen. Rotauge und Schleie. Weite Strecken der Gewässer wurden für Angler präpariert und auch Menschen mit Behinderung haben guten Zugang. Die Angelvereine in Edenderry und Enfield veranstalten etliche Wettfischen, bei denen auch Gäste willkommen sind. Die National Coarse Fishing Federation of Ireland veröffentlicht jährlich einen Terminkalender. Zugang und Parkmöglichkeiten sind ausgezeichnet, und die Angler vor Ort helfen gerne weiter. Nützliche Kontakte in dieser Region:

Mr. Pauric Kelly, Chairman, Edenderry A.D.C., Coarse Angling Club, 48 Fr. Paul Murphy Street, Edenderry, Co. Offaly.

Tel: +353 86 3503117 Tel: +353 86 3346065

Mr. Brian O'Dononhue, Royal Enfield Angling Club, Baconstown, Enfield, Co. Meath.

Tel: +353 86 3658467

Royal Enfield Angling Club, Contact: Mark
O'Donoghue. Email: mark.odonoghue@citi.com
Tel: +353 86 3658461 Tel: +353 46 9541911
www.facebook.com/royalenfield



#### **ANGELKURSE**

Brendan O'Reilly (ACI Coach & Angling Guide), Careily House, Donore, Co. Meath.

Tel: +353 86 6010272

Email: newgrangepiker@gmail.com

Peter O'Reilly, (APGAI Ireland & FFF Master Flycasting Instructor) Ballybatter House, Boyne Hill. Navan. Co. Meath.

Tel: +353 46 9028210

Email: peter@oreillyflyfishing.com

#### **ANGELFÜHRUNG**

Peter Cunningham, Drogheda, Co. Louth

Tel: +353 86 4682516

Email: petercunningham3@gmail.com
Web: www.boynevalleyfishingguides.com

Marc O'Regan, Crannmor, Dunderry Road, Trim,

Co. Meath. Tel: +353 46 9431635

Email: cranmor@eircom.net

### Weitere Infos erhalten Sie auf:

www.angelninirland.info/angelfuhrer

## GERÄTEHÄNDLER IM BOYNE VALLEY Drogheda

Drogheda Angling Centre, Boyne Shopping

Centre, Drogheda, Co. Louth

Telephone: +353 (0) 41 9872943 Mobile: +353 (0) 86 4682516

Email: petercunningham3@gmail.com

Top Gun Sports, 50 Magdalene Street, Droaheda. Co. Louth.

Tel: +353 41 9842225

Email: info@topgunsports.ie

Duo Hook, The Granary, Constitution Hill,

Drogheda, Co. Louth

Tel: +353 (0)86 8443870

Email: info@duohook.ie Web: http://duohook.ie/

#### **Balbriggan**

The Cycle and Army Store, Balbriggan, Co. Dublin.

Tel: +353 1 8413597

Email: cycle.angling@hotmail.com

#### Navan und Kells

Anglers World, Specialist Tackle, Balmoral

Business Park, Navan,

Co. Meath. Tel: +353 46 9071866

Email: info@anglersworld.ie Web: www.anglersworld.ie

Clarkes Sports Den, Kennedy Place,

Navan, Co. Meath.

Tel: +353 46 9021130 Web: www.sportsden.ie

The Flying Sportsman, Carrick Street, Kells, Co. Meath. Tel: +353 46 9241743

#### Virginia und Bailieboro

Lakeland Marine & Tackle, Cavan Road, Virginia, Co. Cavan.

Tel: +353 49 8543712

Web: www.virginiafishingtackle.com

Raymond Arnold, Main Street, Virginia, Co. Cavan. Tel: +353 49 8547060

Bailie Stores, Main Street, Bailieborough, Co.

Cavan. Tel: +353 42 9694449 Mobile: +353 86 7374547

Email: bailiestores@eircom.net

Weitere Infos erhalten Sie auf: www.angelninirland.info/angelfachgeschafte

## WEITERE ANGELBROSCHÜREN VON INLAND FISHERIES IRELAND

Fishing in Ireland's North East,
Fishing in Dublin and Wicklow,
A Sea Angling Guide to Ireland's East Coast.

## FREMDENVERKEHRSBÜROS IM BOYNE VALLEY

Drogheda Tourist Office, The Thosel, West Street, Drogheda, Co. Louth.

Tel: +353 41 9872843

Email: tourism@drogheda.ie Web: www.drogheda.ie

Navan Tourist Information Centre, Railway Street, Navan, Co. Meath.

Tel: +353 46 9092300

Email: info@solsticeartscentre.ie

Trim Visitor Centre, Castle Street,

Trim, Co. Meath.

Tel: +353 46 9437227

Email: trimvisitorcentre@eircom.net

Kells Tourist Information Centre, Kells Civic Offices, Headfort Place, Kells, Co. Meath.

Tel: +353 46 9248856

Email: kellstouristoffice@meathcoco.ie

Meath Tourism: www.meath.ie

Louth Tourism Information:
Web: www.louthholidays.com

#### WEITERE TOURISTEN-INFORMATION

Fáilte Ireland, Áras Fáilte, Amiens Street, Dublin 1 Email: info@failteireland.ie

Web: www.discoverireland.ie
Tourism Ireland: www.ireland.com

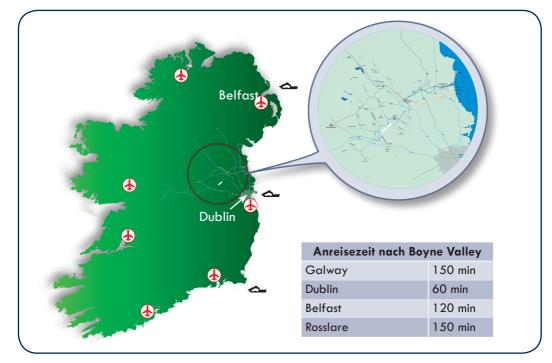
#### **ZUGANG UND VERHALTENSREGELN**

**Zugang zum Gewässer**: Bitte fragen Sie um Erlaubnis, wenn ein Gewässer nur über Privatgelände erreichbar ist. Und bewegen Sie sich möglichst entlang der Ufer.

Verhalten am Wasser: Wenn Sie über eine Weide gehen, schließen Sie bitte das Tor hinter sich und beschädigen Sie keine Zäune. Achten Sie auf Vieh, machen Sie kein Feuer und hinterlassen Sie keinen Abfall. Parken Sie Ihren Wagen an den vorgesehenen Stellen bzw. so, dass er den Verkehr nicht behindert.

Irrtümer und Druckfehler: Inland Fisheries Ireland hat die Informationen in dieser Broschüre nach bestem Wissen und Gewissen zusammengestellt, übernimmt aber keine Haftung für evtl. Irrtümer und Abweichungen.





#### SO KOMMT MAN INS BOYNE VALLEY

**Straße:** Das Boyne Valley erreicht man über die Autobahn M1 nach Drogheda, die N2 nach Slane, die M3 nach Navan und Kells sowie die M4 nach Kinnegad.

Flughäfen: Die nächstgelegenen Flughäfen sind Dublin und Belfast. Eine Reihe von günstigen Fluglinien verbindet Dublin und Belfast mit dem Kontinent.

Fähren: Wer per Autofähre anreist, tut dies über die Fährhäfen von Dublin bzw Dun Laoghaire im Süden sowie Belfast und Larne im Norden.

**Landkarten:** Die Messtischblätter aus der Ordnance Survey Discovery Series Nr. 35, 42, 43 und 49 helfen bei der Orientierung. Sie sind in Buch - und Zeitschriftenläden erhältlich.

#### **ZUSÄTZLICHE ANGEL-INFORMATION**

Diese Broschüre bietet erste Informationen über das Angeln im Boyne Valley. Eine Serie von zusätzlichen Faltblättern mit detaillierteren Infos ist erhältlich über: Inland Fisheries Ireland, 3044 Lake Drive, Citywest Business Campus, D24 Y265.

Tel: +353 1 2787022 Fax: +353 1 2787025 Email: blackrock@fisheriesireland.ie

Lachslizenz online lösen über: www.fishinginireland.info/ salmon/salmon licence.htm

Web: www.angelninirland.info

© Veröffentlicht durch Inland Fisheries Ireland 2016.

P/N: IFI/2016/1-0451 - 004

Text und Photos: David Byrne, Inland Fisheries Ireland. Karten, Layout & Design: Shane O'Reilly. Inland Fisheries Ireland.

Dieses Dokument enthält Daten von Ordnance Survey Ireland gemäß OSi Copyright Permit No. MP 007508. Unerlaubter Abdruck verstößt gegen Ordnance Survey Ireland and Government of Ireland Copyright.

© Ordnance Survey Ireland, 2012.

Diese Broschüre ist auf Anfrage auch in anderen Formaten verfügbar.

# Angeln auf Bachforellen, Lachs und Meerforelle im Boyne Valley

Der Boyne und seine Zuflüsse zählen zu Irlands besten Gewässern für Fliegenfischer und haben einen großen natürlichen Bestand an Bachforellen (Brown Trout). Gastangler können viele Kilometer kaum befischter Fließgewässer testen, in denen es buchstäblich wimmelt von Forellen zwischen 250 Gramm und 2,5 Kilo. Der Kells Blackwater ist der größte und beliebteste Nebenfluss des Boyne und bietet Trockenfliegen-Fischen vom Feinsten. Auch in jedem der kleineren Zuflüsse wie Deel, Stoneyford, Athboy-Trimblestown und Enfield Blackwater kann man aufregendes Fliegenfischen auf wilde Forellen in unberührter Natur genießen. Zusätzlich zu dem fantastischen Angeln auf Brown Trout hat man am Boyne beste Möglichkeiten, auf Lachs und Meerforelle zu angeln. Der Fluss hat einen guten Aufstieg an Lachsen und Meerforellen im Juli, August und September. Die beliebtesten Lachsstrecken liegen bei Navan, Slane, Donore und Oldbridge. Fische bis 20 Pfd. werden alljährlich gelandet. Das beste Meerforellen-Fischen findet man bei Slane und Oldbridge sowie in der Boyne-Mündung bei Mornington. Zusätzliche Informationen über Lachs- und Meerforellenfischen enthält die Website von Inland Fisheries Ireland www.angelninirland.info



## Was beim Angeln im Boyne Valley zu beachten ist

Beim Angeln im Hauptstrom des Boyne flussab von Leinster Bridge und im Kells Blackwater unterhalb der Nine Eyed Bridge sind Würmer als Köder verboten und nur widerhakenlose Einzelhaken zugelassen. Das Forellen- und Lachsangeln im Boyne Valley wird normalerweise von Angelvereinen betreut sowie von einigen privaten Gewässerbesitzern. Angler, die in Vereinsstrecken auf Lachs, Meer- und Bachforelle fischen wollen, benötigen einen Erlaubnisschein des Vereins und müssen sich an dessen jeweilige Regeln halten. Alle Angelvereine im Boyne-Tal unterstützen 'Catch & Release', freiwilliges Zurücksetzen. Während man zum Angeln auf Bachforellen nur eine Gewässererlaubnis (permit) braucht, ist für das Angeln auf Lachs und Meerforellen

CAVAN

zusätzlich die staatliche Lizenz (license) erforderlich. Lachs- und Meerforellenangeln am River Boyne unterliegen auch staatlichen Regulierungen, die jährlich überprüft werden. Den aktuellen Stand der Schonzeiten, Mindestmaße und sonstigen Beschränkungen erfahren Sie auf www.angelninirland.info

Der Athboy-Trimblestown River fließt in südöstlicher Richtung 35 km durch die Grafschaft Meath und durch Athboy, bevor er ca. 3.2 km stromauf von Trim in den Boyne mündet. Der Fluss hat hohe Ufer und man braucht eine Wathose, um ihn effektiv zu befischen. Die Angelstrecke unterhalb von Athboy liegt in der Hand der Trim-Athboy and District Angling Association. Der natürliche Bestand zwischen Athboy und der Mündung besteht aus Bachforellen bis 350 g mit einigen größeren Fischen von über 500g. Tageskarten für ausgedehnte Strecken am Boyne und im Athboy-Trimblestown River gibt es bei der Trim-Athboy and District Angling Association. Tel: +353 86 8777039

Der Stoneyford River entspringt südlich von Oldcastle im Co. Meath und fließt 24 km in südöstlicher Richtung durch die Counties Meath und Westmeath, ehe er sich unterhalb der Scarriff Bridge mit dem Boyne vereint. Der Fluss hat ein exzellentes Insekten-Aufkommen und wird von Quellen gespeist, was einen konstanten Wasserstand im Sommer sichert.

Der Stoneyford hat einige Steilufer, ist aber auf den meisten Strecken gut zugänglich. Der Bestand an kleinen und mittleren Bachforellen ist sehr gut und die Fische sind beißfreudig. Wathosen sind in jedem Fall nützlich, auch wenn es an einigen Stellen zum Waten zu tief ist, Die beste Fischerei findet sich zwischen South Hill Bridge und der Mündung in den Boyne, außerdem auf der Strecke bei Woodtown West, ungefähr auf halbem Weg zwischen Lisclogher Bridge und Cloghbrack Bridge. Zugang und Parkmöglichkeiten am besten an den Brücken.

Der Stoneyford zeichnet sich dadurch aus, dass die Fische über den ganzen Tag steigen. Natürlich gibt es Beißpausen, aber die sind meist kurz. Die beste Saison geht von Mai bis September. Betreut wird die Angelei von der Stoneyford Angling Association, und Tageskarten für den Stoneyford sowie eine schmale Strecke am Boyne erhält man in Davis' Shop in Ballivor. Tel: +353 46 9546074

Der River Deel hat seinen Ursprung im Lough Lene. Er fließt in südöstlicher Richtung durch Raharney, Co. Westmeath, bis er 1,5 km flussauf der Inchamore Bridge auf den Boyne trifft. Der River Deel ist ein Kalksteinfluss mit einem reichen Aufkommen an Eintags- und Köcherfliegen. Auch Landinsekten können hier eine wichtige Rolle spielen. Viele Strecken des Flusses enthalten wildwachsende Bachforellen bis 1 kg Gewicht. Die Fischrechte liegen bei der Deel and Boyne Angling Association, und am besten befischt man den Fluss zu Beginn der Saison, ehe der üppige Krautwuchs einsetzt. Der Fluss ist tief und kann vom Ufer aus befischt werden. Eine Wathose ist hilfreich, aber Vorsicht beim Waten! Gutes Angeln bei der Cummer Bridge stromauf von Raharney und bei den Brücken Clondalee und Killyon unterhalb von Raharney. Eine aute Strecke lieat unmittelbar am Ort Raharney nahe dem alten Friedhof. Parken kann man am Straßenrand, am ehesten in der Nähe der Brücken. Starkes Vorkommen von Köcherfliegen, vor allem in den Abendstunden, aber auch tagsüber kann man bei richtiger Taktik Fische an den Haken bringen. Infos und Erlaubnisscheine für den Deel erhält man in Raharney. Tel: +353 44 9374595

Der Enfield Blackwater entspringt nördlich des Ortes Prosperous im Co. Kildare und fließt vorbei an Johnstown Bridge und Longwood, ehe er unterhalb der Inchamore Bridge auf den Boyne trifft. Wie viele andere Zuflüsse des Boyne hat der Fluss stellenweise steile Ufer, aber auch gut zugängliche Abschnitte. Die Bachforellen hier wiegen zwischen 250 und 700 Gramm. Die Longwood Angling Association kontrolliert die Fischerei ab der Johnstown Bridge und gewährleistet gutes Angeln bis zur Mündung in den Boyne. Tageskarten für ausgedehnte Strecken des Boyne und des Enfield Blackwater gibt es im Post Office von Longwood. Tel: +353 46 9555013

Die Upper Boyne Lakes liegen bei Collinstown und Fore, Co. Westmeath, und obwohl sie klein sind, bieten sie guten Sport für Fliegenfischer, die gerne vom Boot aus angeln. Lough Lene und der White Lake haben einen Bestand an Brown Trout und werden zusätzlich mit Regenbogenforellen besetzt.

0

Edenderry

**Grand Canal** 

Lough Lene liegt nördlich von Collinstown, Co. Westmeath, und erstreckt sich über eine Fläche von 430 ha und ist bis 20 m tief. Die Lough Lene Angling Association betreut den See, der für sein klares, sauberes Wasser bekannt ist. Der See hat ein Aufkommen an wilden Brown Trout und wird regelmäßig mit Regenbogenforellen besetzt. Köcherfliegen sind ganzjährig fängig; Green Peter und Murrough sind unerlässliche Köder im Juli und August. Boote und Erlaubnisscheine vor Ort erhältlich: Kontakt: Tommy Fagan, Inisfree, Collinstown,

Co. Westmeath Tel: +353 44 9661359



Der White Lake liegt 6,5 km östlich der Stadt Castlepollard, Co. Westmeath, und bedeckt 26 Hektar mit Tiefen bis 30 m. Der See hat einen auten Bestand an Bach- und Regenbogenforellen und wird vom White Lake Angling Club betreut. Er enthält einige kapitale Fische und ist das ganze Jahr über ergiebig. Kleine braune Köcherfliegen haben sich bewährt, und Green Peter und Murrough bringen im Juli und August den Erfolg. Leihboote und Angelkarten vor Ort erhältlich. Kontakt: Ita Halpin, The Seven Wonders, Fore, Co. Westmeath. Tel: +353 44 9661114

## Meeresangeln

Die 25 km Küstenlinie von Clogherhead bis Skerries bietet guten Sport für Meeresangler. Die Strecke wird immer wieder von Flussmündungen unterbrochen, z.B. der Flüsse Ballywater, Boyne, Nanny und Delvin. Erfolgversprechende Fangplätze sind auch die Landzungen von Clogherhead und Ben Head sowie die Riffe und Inseln bei Balbriggan und Skerries. Watangeln mit Spinn- und Fliegenrute eignet sich bestens für die flach abfallenden Strände dieser Region.

Clogherhead gehört zu den Stellen, die von Jul bis September Hunderte Angler anziehen, die hier den Makrelenschwärmen nachstellen. Außerdem kann man hier viele andere Fischarten antreffen wie Meeräsche, Köhler, Dorsch, Conger, Wolfsbarsch, Meerforellen und Plattfische.

Südlich in Richtung Ballywater River findet der Angler auf ca. 8km bis zur Boyne-Mündung flache Strände. Nach starkem Ostwind ist das Fischen hier am besten, wobei an der Mündung des Ballywater schon mal Wolfsbarsche auf Spinnköder und Fliegen beißen. Ansonsten überwiegen Meeräsche und Katzenhai.

Die weite Mündung des Boyne ist bei Anglern sehr beliebt, weil hier im Sommer gute Chancen auf Wolfsbarsch bestehen, Naturköder wie Krabbe, Sandaal, Watt- und Seeringelwurm sind besonders fängig, aber auch Fliegen und Spinnköder bringen Fisch. In der Bucht finden sich im Sommer auch oft Makrelenschwärme ein. Dann sind auch Massenfänge möglich . Gefangen werden ansonsten Flunder, Scholle, Meeräsche und Meerforelle. Die Mündung liefert auch beliebte Köder wie Krabben, Muscheln, Watt- und Seeringelwürmer. Im Sommer ist das Angeln auf Meeräschen in den Wattbereichen beliebt und erfolgreich. Boote können bei Ebbe an der Mornington Seite zu Wasser gebracht werden.

Südlich des River Boyne liegen die ausgedehnten Strände von Mornington, Bettystown, Der Südstrand von Laytown an der Mündung des River Nanny bietet gutes Angeln auf Wolfsbarsch und Plattfisch. Diese Ecke beherbergt im Sommer auch Schwärme von Meeräschen. Die Riffe bei Balbriggan und die Inseln um Skerries bieten im

**DUBLIN** 



## Angeln auf Bachforelle im Boyne Valley

Der Boyne und seine Zuflüsse gehören zu den besten Bachforellen-Gewässern Irlands. Von seiner Quelle bei Newberry Hall, Co. Kildare, schlängelt sich der Boyne über 112 km nach Nordosten durch die Grafschaften Offaly, Meath und Louth, bevor er bei Drogheda in die Irische See mündet. Der Boyne hat einen hervorragenden Bestand an wilden Bachforellen und Besatzfische von 0,5 bis 2,25 kg mit einzelnen Exemplaren über 2,75 kg. Das Durchschnittsgewicht liegt aber bei ca. 350 g.

Der Boyne birgt alle Insektenarten eines typischen Kalkstein-Flusses, vor allem Köcher- und Eintagsfliegen. Früh im Jahr schlüpft die Large Dark Olive (Baetis rhodani), während in den Sommermonaten die Maifliege (Ephemera danica) und die Blue Winged Olive (Ephemerella ignita) überwiegen. Die Black Gnat (Bibio johannis) ist ebenfalls häufig, und Zuckmücken wie die Apple Green Midge bilden einen wichtigen Bestandteil der Forellendiät im Spätsommer.

Es gibt eine Reihe beliebter Forellenstrecken in der Gegend um Navan und Trim, so bei Kilcarn, Stackallen, Blackcastle, Dunmoe, Trim und Longwood. Gutes Fischen findet man auch unterhalb von Slane bei 'Scabby Arch', Crewbawn, Johnsons, Rosnaree und Staleen. Die Angelsaison kann je nach Wetter und Wasserstand variieren, die beste Zeit liegt zwischen Mai und Mitte September. Einige Flussstrecken verkrauten im Sommer, aber es gibt immer genug freies Wasser. Für das Angeln auf Bachforellen im Boyne braucht man die jeweilige Erlaubnis des örtlichen Angelvereins.

Erhältlich ist die Angelkarte an verschiedenen Stellen in Drogheda, Navan, Kells, Trim, Ballivor, Longwood und Enfield. Eine detaillierte Liste der Ausgabestellen für den River Boyne findet man im Internet unter www.angelninirland.info

Der Kells Blackwater ist der größte Nebenfluss des River Boyne. Er wird gespeist von Lough Ramor im County Cavan, fließt in südöstlicher Richtung und passiert Kells, Co. Meath, im Norden, ehe er sich bei Navan mit dem Boyne vereinigt. Auch dieser Kalkstein-Fluss hat einen starken Schlupf an Köcher- und Eintagsfliegen. die Large Dark Olive (Baetis rhodani) läutet die Saison am Kells Blackwater ein. Derzeit liegt die beste Bachforellen-Strecke im Bereich des Kells Angling Club. Dieser reicht von der Nine-Eyed Bridge am Anfang bis zu Mabes' Bridge unmittelbar nördlich von Kells. Der Fluss hat einen natürlichen Bestand an kleinen und mittleren Bachforellen, ergänzt durch Besatzfische von 1 kg und mehr. Gutes Angeln von März bis September auf allen Strecken von Maudlin Bridge bis zur Nine Eyed Bridge. Tageskarten erhältlich bei The Flying Sportsman, Carrick Street, Kells, Co. Meath. Tel: +353 46 9241743

